Markus Sauter, Weinbergstr. 47, 97708 Bad Bocklet

4.Mai 2018

Liebe Freunde des ibh e.V. und liebe Mitglieder!

Wie angekündigt, wird unsere kommende Tagung vom 7. bis 9. Juni 2018 in Bremerhaven stattfinden. Diesmal stehen im Mittelpunkt der Tagung die Themen:

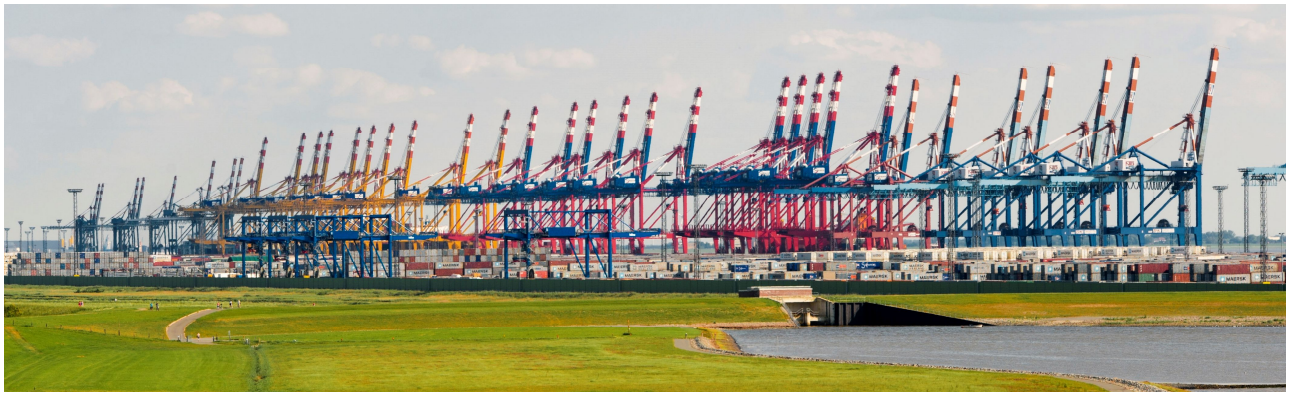
„Weltweite Logistik mit Containern“

und

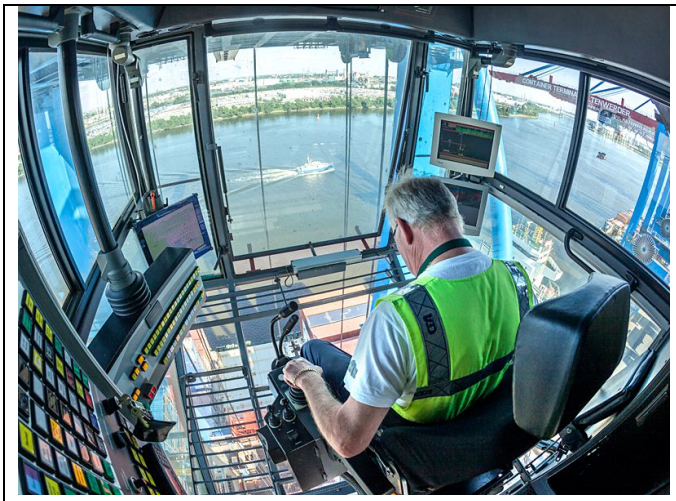
„Leichtbau durch Bionik in der Holz- und Möbelindustrie – Potentiale auch für den Mittelstand“

Die internationale Logistik mit Containern nimmt stetig zu. Die Holz- und Möbelindustrie trägt ihren beachtlichen Teil dazu bei. So werden allein **tausende von Küchen aus deutscher Produktion** jährlich nach Fernost / China transportiert. Der Bedarf an deutschen Qualitätsprodukten – *Möbel made in Germany* - findet besonders dort einen zunehmenden, solventen Kundenkreis.
Der ibh widmet sich diesem wichtigen, speziellen Logistik-Thema, das für Betriebe aller Unternehmensgrößen vielleicht bereits Thema war oder künftig evtl. sein wird.

Bremerhaven – die weltweit die **längste Container-Kaje der Welt** mit einer Länge von 4.680 m!



Hier befindet sich das **EUROGATE Container Terminal**, das für **MAERSK** Line arbeitet, die größte Reederei der Welt.

	Bremerhaven als Tagungsort ist kein Zufall! Gemeinsam mit der Unterstützung eines Freundes, Achim Tietjen, der hoch oben in der Kanzel einer der riesigen Containerbrücken arbeitet und täglich zahllose Container in den Bäuchen der Mega-Liner „versenkt“, haben wir diese Tagung bereits im Jahr 2017 vorbereitet. Wir können diese Lade- und Löschvorgänge hautnah zu Lande und anschließend später auch zu Wasser, mitverfolgen. Bis zu 20.000 Container und darüber fasst ein moderner Containerriese. Die Liegezeiten für Schiffe werden ständig reduziert, der Druck auf die Verladespezialisten steigt dadurch immens.

Wir treffen uns am Donnerstagabend ab 18 Uhr im **Comforthotel Bremerhaven**, das direkt am alten Fischereihafen liegt und von der Optik einem Containerschiff nachempfunden wurde.

Dort sind ca. 30 Zimmer **bis 17. Mai** für uns reserviert. EZ-Preis ÜN mit Frühstück: € 89,00 und wer ggf. mit Partner anreist: € 109,00 pro Doppelzimmer/Nacht.

Als Tipp für ein weiteres Hotel in der Nähe, das ebenso am selben Binnenhafen liegt, ist das Best-Western Plus Hotel zu nennen. Hier hat der ibh jedoch kein Kontingent reservieren lassen.

Nach dem Check-In werden wir in kurzen Zeitabständen via Shuttle-Taxi zum italienischen Restaurant **Ristorante „La Nuova Gondola“** gebracht. Das Taxi pendelt bis ca. 20 Uhr.

Nino ist waschechter Sizilianer und reserviert uns sein komplettes Lokal. So können wir ungestört seine kulinarischen Spezialitäten genießen. Eine davon ist - unbestritten- sein selbstgemachter Zitronenlikör. Sizilianische Zitronen, von ihm zu Hause geerntet, über den Brenner bis Bremerhaven gebracht und zu einem leidenschaftlichen Genuss veredelt! Nino hat uns für jeden Abend ein tolles Menü zusammengestellt (sh. Zeittafel unten).

Gegen 23 Uhr werden wir wieder zurück ins Comforthotel gebracht.

Der **Freitag** startet um **9:00 Uhr**: vor dem Hotel mit dem Hafenbus:

Der **ibh** hat den „**Hafenbus**“ für eine **VIP – Hafenrundfahrt** gebucht.

Auf dieser Sonderfahrt werden wir von einem ausgewiesenen Fachexperten gelotst: Es ist Herr Uwe Kiupel, Leiter der Stabsstelle des Standortmarketings Bremerhaven, der uns während der 3 stündigen Sondertour neben den allgemeinen Infos über z.B. die vielen Binnenhäfen usw., insbesondere über die Container-Logistik informieren wird. Es ist keine Standardtour, wir haben gesonderte Destinationen für den ibh festgelegt.

Ohne „Perso“ geht nix!

Jeder Teilnehmer muss auf der Busfahrt einen **gültigen Personalausweis** mit sich führen!

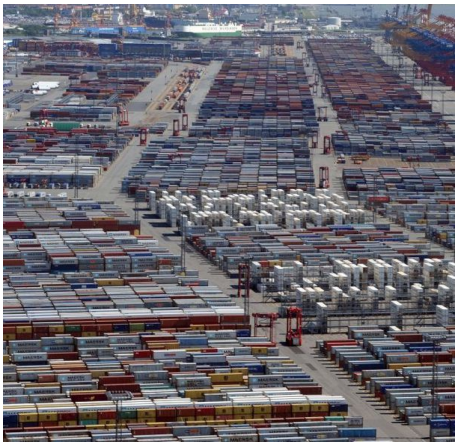
Der Bus verlässt auf seiner Tour zu den Terminals das Gebiet der Bundesrepublik Deutschland!

Bremerhaven – eine der größten Automobildrehscheiben der Welt!

Einer der wichtigsten Umsatzträger: Mehr als 2 Millionen Fahrzeuge werden jährlich hier umgeschlagen. Wir werden die riesigen Stellflächen aus nächster Nähe sehen, wo von den neuesten Luxus-Limousinen, über riesige Bau-Spezialfahrzeuge bis hin zu jedwedem militärischen Gerät alles zur Verladung bereitgestellt wird.

Am Autoterminal in Bremerhaven herrscht 24h-Betrieb

Im Zentrum unserer Betrachtungen steht das **Container-Management**, das gerade in Bremerhaven weltweite Bedeutung erlangt hat und Hamburg hier bereits überholt hat!



Container am Terminal

Havarie im Containerhafen nach Orkan-Sturm am Vortag meiner Info-Tour im Oktober 2017.

Während dieser Tour erhalten wir u.a. Infos über den jährlichen Umschlag / Volumen von Rund- und Schnittholz, sehen uns aber auch die verschiedenen Docks an, die am Standort betrieben werden.

Kreuzfahrt-Liner zur Überholung im Trocken-Dock

Mittags-Imbiss im „Fisch 2000“

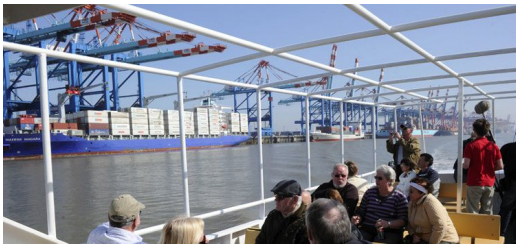
Nach Rückkehr werden wir einen traditionellen Fisch-Imbiss nehmen, nämlich dort, wo sich die Hafenarbeiter treffen, in der Fischhalle „**Fisch 2000**“.

Nach langem Sitzen im Bus können wir uns im Steh-Imbiss sozusagen über Mittag die Beine vertreten.

Es gibt hier ein nahezu unüberschaubares, vielfältiges Angebot an frischem Fisch zu sensationellen Preisen!

Die „**Dicke Pötte – Tour**“

Am Freitagnachmittag 14:15 Uhr werden wir mit der „MS-Geestemünde“ eine Rundreise durch die Binnenhäfen erleben und dabei sehr nah an die Container-Riesen heranfahren.
Die „Dicke Pötte Tour“ vermittelt ein unverwechselbares maritimes Erlebnis mit vielen fachlichen Informationen.
Dabei werden wir auch geschleust, um die Kajen an der Weser zu erleben.



Nach Rückkehr haben wir im Hotel Gelegenheit uns frisch zu machen und werden gegen 18 Uhr zu Nino ins Ristorante gefahren.

Ristorante
La Nuova Gondola

„Same Procedure As Last Day“ könnte man sagen, an diesem Abend jedoch ein 4 Gänge-Menü mit frischen Fischspezialitäten „Lachsfilet in Salbei-Weißweinsauce“ ...
Wieder gegen/ab 23 Uhr werden wir zurück ins Comforthotel gebracht.

Samstagmorgen starten wir nach dem Frühstück um 9.00Uhr im **Alfred-Wegener-Institut – AWI**.
Wir wollen - unserem Vereinsnamen gemäß - ein äußerst innovatives Thema behandeln:

Leichtbau durch Bionik in der Holz- und Möbelindustrie – - Potential auch für den Mittelstand?!

Das sind die Themen, die wir mit **Herrn Dr. Hamm** vom AWI intensiv diskutieren wollen:

- *Was kann Bionik über den uns bekannten (Möbel-) Leichtbau hinaus leisten?*
- *Welche bionischen Anwendungen sind in einem Holz-/ Möbelprodukt denkbar?*
- *Welche Potentiale ermöglicht Bionik bei Beschlägen, Verbindungen, Gestellen ... ?*

ALFRED-WEGENER-INSTITUT
HELMHOLTZ-ZENTRUM FÜR POLAR- UND MEERESFORSCHUNG

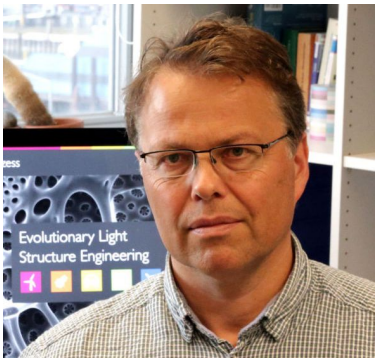
Das Alfred-Wegener-Institut trägt mit seiner einzigartigen Kombination von **Polar-, Meeres-, Klima- und Küstenforschung** entscheidend zur Lösung von Zukunftsfragen der Menschheit bei. Führende AWI-Experten arbeiten im Weltklimarat und beraten die Europäische Union bei der Entwicklung von EU-Programmen. Diese Wissenschaftler stehen der Bundesregierung und den Ländern bei konkreten Fragen wie dem Küstenschutz zur Seite.

Der Forschungseisbrecher Polarstern: Das wohl bekannteste Schiff des AWI

Wissens- und Technologietransfer
Zum AWI gehört auch ein umfassender **Wissens- und Technologietransfer,**
u.a. Entwicklung von **bionischen Leichtbauteilen für die Industrie**.

Detailansicht des Tretlagers: Gut im Bild zu sehen sind die Gewichtseinsparungen durch bionische Streben

Gewichtsreduktionen von über 50 % stellt das Alfred-Wegener-Institut (AWI) in Aussicht, wenn das Verfahren „**Evolutionary Light Structure Engineering**“ zum Einsatz kommt. „**ELiSE**“ ist ein bionischer Produktentstehungsprozess, der an dem Meeres- und Polarforschungsinstitut in Bremerhaven entwickelt wurde. Er mündet zunehmend in Industrieprojekte. Firmen wie Miele, Diehl und Faurecia gehören zu den Partnern. Aber auch Mittelständler, wie die Website www.elise.de mit ihrer Referenzliste zeigt.



Es ist für diese Tagung gelungen, einen der wohl erfahrensten Fachexperten auf diesem Gebiet zu gewinnen:

Herr Dr. Christian Hamm, er ist Leiter des Bereichs Bionischer Leichtbau + Funktionelle Morphologie am Alfred-Wegener-Institut in Bremerhaven.

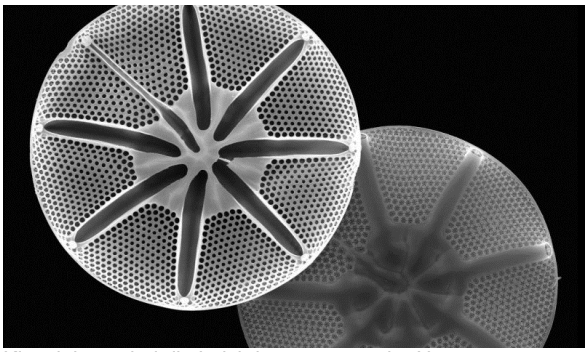
Wir werden nach einer allgemeinen Vorstellung des AWI, den Spezialbereich von Dr. Hamm kennenlernen und dazu ausgewählte Fachvorträge zum Thema „Bionischer Leichtbau“ hören.
Dabei wird Dr. Hamm auch gezielt auch auf bisherige und aktuelle Leichtbau-Projekte eingehen.

Anschließend werden wir in eine Informations- und Diskussionsrunde übergehen, in der wir gezielt mit Dr. Hamm Möglichkeiten besprechen, die diese Technologie für unsere Holz- Möbelbranche ermöglichen kann und Möglichkeiten besprechen, wie solche Projekte praktisch aussehen und ablaufen können, ggf. auch mit öffentlichen Fördermitteln.

„**Aus Alge wird Felge**“, nannte Dr. Christian Hamm ein frühes Projekt für die Automobilindustrie.

Dr. Christian Hamm, am AWI Leiter des Bereichs Bionischer Leichtbau + Funktionelle Morphologie

Das Thema Bionik, quasi die Entschlüsselung von „Erfindungen der belebten Natur“, verspricht technische Anwendungen, bei denen Prinzipien aus der Biologie abgeleitet werden. Die Ergebnisse sind oftmals revolutionär und sollen im besten Falle Gewinn bringend ihre Märkte in Industrie und Dienstleistung finden.
„Die Bionik hat ein gigantisches Potenzial, jedoch haben wir gerade erst angefangen, effektive Methoden aufzubauen und den Zusammenhang aus Form und Funktion zu verstehen. Die Bionik wird ein wichtiges Forschungsthema werden, auch weil dafür wichtige Technologien wie das Additive Manufacturing oder Berechnungs-methoden mit uns wachsen. Sie wird eines Tages einen ähnlichen Stellenwert haben wie andere neue Technologien, zum Beispiel wie die Nanotechnologie“, so Dr. Hamm.


Kieselalgen sind die Leichtbauexperten der Natur und deshalb Vorbilder für die Bionik

Dr. Hamm, beschäftigt sich seit langem mit den hübsch und zerbrechlich wirkenden Kieselalgen, die jedoch schwer zu knacken sind.

„In der Konstruktion ihrer Panzer stehen Kieselalgen vor dem Dilemma einer möglichst leichten und trotzdem stabilen Bauweise.
Auf die ingenieurwissenschaftliche Disziplin umgemünzt heißt das, teure Werkstoffe einsparen und Gewicht reduzieren“, so Dr. Hamm.

Projekt: **Bionic Bike**

	Das Bionic Bike profitiert beispielsweise im Bereich des hochbelasteten Tretlagers von der Versteifung durch adaptive Gitterstrukturen. Das Ergebnis: 60% Gewichtsersparnis und ein einzigartiges Design. Klassische Ingenieursmethoden und bionische Entwicklungswerkzeuge wurden bei der Entwicklung des Bionic Bike kombiniert. Sehr interessant: https://www.youtube.com/watch?v=FtBJ_ptGoQ8

ibh-Mai-Tagung 2018 Das Programm:

Donnerstag, den 07.06.2018		
	ab 18:00 Uhr	Individuelle Anreise ab 18 Uhr zum **Comfort Hotel Bremerhaven** Am Schaufenster 7 27572 Bremerhaven Telefon: +49 - (0)471 - 9320-0 Fax: +49 - (0)471 - 9320-100 eMail: info@comfort-hotel-bremerhaven.de Web: www.comfort-hotel-bremerhaven.de EZ-Preis ÜN mit Frühstück: Sonderpreis **€ 89,00; Stichwort: ibh** **Rahmenprogramm 1.)** Erfahrungsaustausch u. gemütliches Beisammensein mit 3-Gänge-Menü im **Ristorante "La Nuova Gondola"** Hinrich-Schmalfeld-Str. 22 27576 Bremerhaven Tel: +49 – (0)471 – 8007 605 3 Gänge Abend-Buffet (29 Euro) 1) Carpaccio vom Kalb; 2) Rindersteak mit Pfifferling-Rahmsauce; 3) Rote Grütze mit Vanille-Eis ab / gegen 23 Uhr: Rückkehr mit Shuttle-Taxi ins Hotel
Freitag, den 08.06.2018		
	09:00 Uhr	**Fachprogramm 1.)** **Hafenbus-Rundfahrt „Containerhafen"** Abfahrt vor den Comforthotel Unkostenbeitrag für Tagesgäste 18,00 Euro
	12:15 Uhr	Mittags-Imbiss in der Fischhalle „Fisch 200" An der Packhalle VI 2, 27572 Bremerhaven
	14:15 Uhr	**Fachprogramm 2.)** nach ca. 35 Fuß Minuten vom Fisch-Imbiss „Fisch 2000" oder mit Shuttle-Taxi zur Ablegestelle: Schleusentor Neuer Hafen, 27568 Bremerhaven **Tour der Dicken Pötte** mit der **MS-Geestemünde** Unkostenbeitrag für Tagesgäste 7,00 Euro
	16:45 Uhr	Rückkehr ins Komfort Hotel Bremerhaven
	18:15 Uhr	Fahrt mit dem Shuttle-Taxi zum Ristorante
	19:00 Uhr	**Rahmenprogramm 2.)** **Ristorante "La Nuova Gondola"** Abendessen / gemütliches Beisammensein mit Informationsaustausch 4 Gänge Abend-Buffet (29 Euro) 1) Antipasti kalt und warm; 2) Strozzapreti (Pasta) mit Gemüse-Trüffel-Pesto; 3) Lachsfilet in Salbei-Weißweinsauce; 4) Panna Cotta mit Fruchtsauce;
	23:00 Uhr	Rückkehr mit Shuttle-Taxi ins Hotel

Samstag, den 09.06.2018	
09:00 Uhr	**Fachprogramm 3.)** **Alfred Wegener Institut AWI** Bussestr. 27 27570 Bremerhaven Telefon: +49 - (0)471 – 48310 www.awi.de 9:00 Uhr Begrüßung und Vorstellung des AWI 9:30 Uhr Fachvortrag 1 10:15 Uhr Kaffeepause und Zeit zum Netzwerken 10.30 Uhr Fachvortrag 2 11:15 Uhr Diskussion und Feedback 11:45 Uhr
12:00 Uhr	Ende der Tagung

Zur Anmeldung gehen Sie bitte auf die Internetseite www.ibh-ev.de

17.05.2018 ist Anmeldeschluss für diese Tagung!
Nur bis dahin sind die Zimmerkontingente und ibh-Preise garantiert.